

Pressemitteilung

Adelsried – Allmannshofen
Altenmünster – Biberbach
Bonstetten - Diedorf
Dinkelscherben - Ehingen
Emersacker – Fischach
Gablingen – Gessertshausen
Heretsried - Horgau
Kutzenhausen – Kühenthal
Langenneufnach – Langweid
Meitingen - Mickhausen
Mittelfneufnach - Scherstetten
Ustersbach – Walkertshofen
Welden - Zusmarshausen

Fischach, ~~7.~~ **7. Mai 2019**

Stadt.Land.Augsburg erhält Auszeichnung als neue Öko-Modellregion

Vergangene Woche war es soweit. Vertreter der neuen Öko-Modellregion Stadt.Land.Augsburg nahmen im Staatsministerium für Ernährung Landwirtschaft und Forsten in München die Auszeichnung für die gemeinsame Bewerbung von Frau Staatsministerin Kaniber entgegen. In den kommenden Jahren soll im Landkreis und in der Stadt der ökologische Landbau weiter gestärkt werden.

Die Bewerbungsunterlagen wurden von einem breiten Bündnis erarbeitet in dem sich die Landschaftspflegeverbände von Stadt und Landkreis, der Lech-Wertach Interkommunal e.V., das Gesundheitsamt der Stadt Augsburg, die Wirtschaftsförderung des Landkreises, die Regionalentwicklung Augsburg Land West – ReAL West e.V., der Naturpark Augsburg – Westliche Wälder e.V. sowie der Herzwerk Gemeinwohl e.V. zusammengeschlossen haben. Die Projektideen, die in den kommenden Jahren umgesetzt werden sollen, umfassen beispielsweise Produkte aus der Landschaftspflege, die Kreation neuer Schmankerl und Produktionsketten sowie den Anbau von Zucht Hanf. Des Weiteren sollen neue Radtouren entwickelt werden, bei denen Verbraucher die Möglichkeit haben die Landwirte und ihre Höfe vor Ort kennenzulernen.

Ein ganz besonderes Augenmerk wurde bei der Bewerbung auf das Thema Vernetzung von Stadt und Land gelegt. Der Stellvertreter des Augsburger Landrats Heinz Liebert unterstrich im Rahmen der Auszeichnung, dass „sowohl Akteure und Produzenten, als auch Konsumenten zukünftig ein starkes Netzwerk bilden sollen.“ Reiner Erben, Umweltreferent der Stadt Augsburg, ergänzte „wenn der Verbraucher Produkte und Produzenten kennt, beeinflusst dies seine Konsumentenscheidung. Hier soll die Öko-Modellregion ansetzen.“

Nach der Freude über die Auszeichnung beginnt nun für das Bündnis aus Stadt und Land der nächste Arbeitsschritt. Bis zum Sommer soll die Stelle des Augsburger Öko-Modellregion-Managers, welche beim Landschaftspflegeverband Stadt Augsburg angesiedelt wird, besetzt werden. Der Manager wird in Zusammenarbeit mit der Steuerungsgruppe (bestehend aus Vertretern von lokalen Organisationen) versuchen, Projekte in der Region umzusetzen die den ökologischen Landbau und die Region stärken, sowie Maßnahmen, die das Bewusstsein für ökologische Produkte erhöhen. Ein Schwerpunkt der Arbeit wird die regionale Vernetzung aller Akteure darstellen. Interessierte Bürgerinnen und Bürger sowie Landwirte oder Verarbeiter sind herzlich eingeladen, sich beim Landschaftspflegeverband oder dem Gesundheitsamt der Stadt Augsburg zu melden.

(BU: v. l. Nicolas Liebig, Geschäftsführer Landschaftspflegeverband Stadt Augsburg e.V., Reiner Erben, Umweltreferent Stadt Augsburg, Eva Liebig, Stv. Geschäftsführerin Naturpark Augsburg-Westliche Wälder, Alexandra Wagner, Gesundheitsamt Augsburg, Staatsministerin Michaela Kaniber, Stv. Landrat Heinz Liebert, Augsburg, Konrad Dobler, Vorsitzender Landschaftspflegeverband Landkreis Augsburg e.V., Benjamin Walther, Geschäftsführer Regionalentwicklung Augsburg Land West, Christian Kreye, Leiter ALE Schwaben | Foto: Seyfarth)